



Zentrifugeneinsatz und Probengefäß für die Bestimmung des Wasserrückhaltewertes (WRV) nach ISO 23714:2007 bei der Papier- und Zellstoffherstellung

Der Wasserrückhaltewert (WRV = water retention value) stellt bei der Zellstoff- und Papierherstellung eine wichtige Kenngröße dar. Er ist ein Maß für die Kapazität einer Probe Holzfaser- bzw. Zellstoffmasse, Wasser zurückzuhalten. Der Wasserrückhaltewert ändert sich im Laufe des Bearbeitungsprozesses, so erhöht er sich beispielsweise beim Mahlvorgang mit fortschreitender Dauer durch die zunehmende Auffaserung des Materials. Aus diesem Grund liefert der WRV wertvolle Informationen darüber, wie sich die einzelnen Schritte während des Aufschlussprozesses auf die produzierte Faser ausgewirkt haben und in welchem Maße sich die Zellstoffmasse zur Papierherstellung eignet.

Die Vorgehensweise zur Bestimmung des Wasserrückhaltewertes ist standardisiert und in der Norm ISO 23714:2007 beschrieben. Waren die dafür notwendigen Probengefäße bisher teure Sonderanfertigungen oder mussten selbst hergestellt werden, bietet Hettich hierfür nun einen passenden Zentrifugeneinsatz mit einem Probengefäß vom Typ A.1 gemäß ISO 23714:2007 für Standardzentrifugenzubehör an.

Hettich Produkte zur Bestimmung des Wasserrückhaltewertes nach ISO 23714:2007

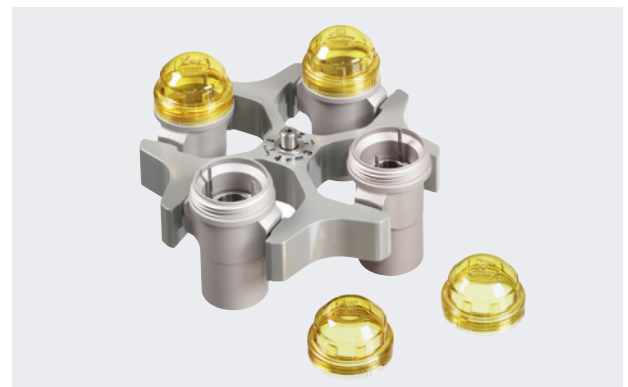


UNIVERSAL 320 R

Tischzentrifuge



Gehänge 1495 und Zentrifugeneinsatz SK 05.09



Ausschwingrotor, 4-fach

mit Gehängen 1495 und Deckeln 1492



SK 05.09: Trägereinsatz aus Kunststoff und Probengefäß

Das Probengefäß

Das Probengefäß ist dreiteilig und besteht aus

- einem Edelstahlzylinder mit einem Innendurchmesser von 25 mm und einer Höhe von 35 mm
- einem feinmaschigen Siebgewebe aus Edelstahl mit einer Apertur von 125 µm und einem Maschendurchmesser von 90 µm
- sowie einem Siebeinsatz aus Edelstahl, auf dessen perforiertem Boden das passgenaue Siebgewebe gelegt wird und welcher den Edelstahlzylinder, der die zu untersuchende Probe enthält, aufnimmt.

Zur Zentrifugation wird das befüllte Probengefäß in einen Kunststoffträger gestellt, der das austretende Wasser auffängt.

Der komplette Einsatz passt in ein Standardzentrifugengehänge und kann mit einem Deckel verschlossen werden.

Vorteile des Probengefäßes auf einen Blick

- Probengefäß und Filtersieb bestehen aus rostfreiem Edelstahl
- Sicherer Schutz vor Korrosion: Die austretende Flüssigkeit steht nicht im Zentrifugengehänge, sondern wird in einem Kunststoffeinsatz aufgefangen
- Einfache und sichere Handhabung
- Bequemes Entnehmen des Probengefäßes nach der Zentrifugation zur weiteren Verarbeitung
- Leichte Reinigung
- Der Deckel des Gehänges verhindert zuverlässig Verdunstung während der Zentrifugation
- Passt in Standardzentrifugenzubehör

Edelstahlzylinder

Siebgewebe

Siebeinsatz



Abb.: 3-teiliges Probengefäß

Präparation

Siehe ISO 23714:2007

Bestellinformationen

Zentrifuge und Standardzubehör	Bestell-Nr.
UNIVERSAL 320 R	1406
4-fach-Rotor	1494
Gehänge	1495
Deckel, passend für Gehänge 1495	1492
Zentrifugeneinsatz komplett: Probengefäß inkl. Trägereinsatz	SK 05.09

Andreas Hettich GmbH & Co. KG

Föhrenstr. 12
D-78532 Tuttlingen
Deutschland
www.hettichlab.com
info@hettichlab.com
service@hettichlab.com

Tel. +49 (0)7461 / 705 -0
Fax +49 (0)7461 / 705 -1125

Verkauf Inland: -12 00
International Sales: -12 01
Service Inland: -12 02
International Service: -12 03



LAB TECHNOLOGY